



Stadt Schwedt/Oder | Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 5 | 16303 Schwedt/Oder

Fachbereich: Stadtentwicklung und Bauaufsicht (FB 3)  
Abteilung: Baucontrolling und Vergabestelle  
Dienstgebäude: Alte Fabrik, Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 12  
Bearbeiter: Frau Sternkiker  
Telefon: 03332 446-346  
E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de  
Telefax: 03332 446-243  
Ihr Zeichen/vom:  
Mein Zeichen: **D 05a/2026**  
Datum: 25.03.2026

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Zum Verbleib beim Bieter bestimmt!

**Betritt: Durchführung von Postdienstleistungen für die Stadt Schwedt/Oder; Leistungszeitraum 01.05.2026 – 30.04.2028**

**Vergabenummer: D 05a/2026**

#### Anlage A, die beim Bieter verbleibt und im Vergabeverfahren zu beachten ist:

- Bewerbungsbedingungen
- Bewerbungsbedingungen bei der Teilnahme an der eVergabe
- Bieterinformation VMB

#### Anlagen B, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteile werden:

- Zusätzliche Vertragsbedingungen
- Ergänzende Vergabebedingung BbgVergG (5.1)
- Entwurf des Vertrages für die Durchführung von Postdienstleistungen

#### Anlagen C, die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind und Vertragsbestandteil werden:

- Angebotsschreiben mit den Datenschutzbestimmungen  
(nur die Datenschutzbestimmungen verbleiben beim Bieter)
- Leistungsbeschreibung
- Preisblatt Postdienstleistungen
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.3)
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 4.1)
- Ergänzung Angebotsschreiben bei vermischten und Akkordleistungen (Formular 5.6)

#### und falls zutreffend:

- Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Nachunternehmer-erklärung) (Formular 5.4)

- Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (Formular 4.2)
- Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular 4.3)
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular 4.4)
  
- Erklärung Frauenförderverordnung (Formular 4.5)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Schwedt/Oder beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen auf der Grundlage der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) im Wege einer **Öffentlichen Ausschreibung** im eigenen Namen und auf Rechnung zu vergeben.

Vielen Dank für Ihr Interesse an der Ausschreibung. Entsprechend Ihrer Abforderung erhalten Sie die erforderlichen Unterlagen und Informationen

Wenn Sie die Leistung übernehmen möchten, **geben Sie Ihr Angebot bis zum 15.04.2026, um 09:00 Uhr elektronisch über den Vergabemarktplatz** ab.

Die Leistung erfolgt gegenüber folgender Stelle (Name und Anschrift der Stelle, wo die Leistung zu erbringen ist):

Stadt Schwedt/Oder, Rathaus, Fachbereich 1, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder

Über die Auftragsvergabe entscheiden folgende Stellen (Name und Anschrift):

Stadt Schwedt/Oder, Fachbereich 1 und 3, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder

Es gelten die beigefügten Bewerbungsbedingungen. Die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B Ausgabe 2003, die beigefügten Zusätzlichen Vertragsbedingungen, der Vertrages für die Durchführung von Postdienstleistungen, die Ergänzende Vergabebedingung BbgVergG, die Ergänzung Angebots schreiben bei vermischten und Akkordleistungen sowie das Brandenburgische Vergabegesetz in seiner zurzeit gültigen Fassung werden Vertragsbestandteil.

Des Weiteren findet die Frauenförderverordnung Anwendung. Die Dokumentationspflicht gemäß § 8 Saub-FahrzeugBeschG (Gesetz über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge) findet Berücksichtigung.

Weitere Geschäftsbedingungen sind ausgeschlossen, soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist. Mit Zuschlagserteilung werden diese Vertragsbedingungen wirksam. Allgemeine Geschäfts-, Liefer-, und Zahlungsbedingungen haben auch dann keine Gültigkeit, wenn der Auftragnehmer diese gewöhnlich in seinem laufenden Geschäftsverkehr verwendet und darauf formularmäßig oder ausdrücklich hinweist.

### Kommunikation/Auskünfte

Bei eventuellen Nachfragen erfolgt die Kommunikation wie folgt:

- elektronisch über die Vergabepattform
- in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle	<u>Stadt Schwedt/Oder</u>	Tel.	<u>03332/ 446-346 Frau Sternkiker</u>
	<u>Fachbereich 3.4</u>	Fax	<u>03332/ 446-243</u>
Straße	<u>Dr.-Th.-Neubauer-Straße 12</u>	E-Mail	<u>vergabestelle.stadt@schwedt.de</u>
PLZ/Ort	<u>16303 Schwedt/Oder</u>		

### **Vorlage von Nachweisen/Angaben/Unterlagen**

Der Auftraggeber wird ab einer geschätzten Auftragssumme von mehr als 30.000 € (netto) für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

#### **Mit dem Angebot sind die nachstehend angekreuzten Nachweise oder Erklärungen vorzulegen.**

- \*Die höchstens 12 Monate alte Bestätigung (ab Ausstellungsdatum) der Steuerbehörde, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt ist.
- \*Die höchstens 12 Monate alte Bestätigung (ab Ausstellungsdatum) der Berufsgenossenschaft, dass die Beiträge ordnungsgemäß gezahlt sind.
- \*Die höchstens 12 Monate alten Bestätigungen (ab Ausstellungsdatum; ggf. ist eine Befristung vermerkt) gesetzlicher Sozialversicherer der Mehrzahl der Beschäftigten, dass die Beiträge ordnungsgemäß bezahlt sind.
- Anstelle von Einzelnachweisen genügt der Nachweis in deutscher Sprache, dass das Unternehmen in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in gleichgestellten Staaten für die Teilnahme am Wettbewerb um öffentliche Aufträge präqualifiziert ist oder bei demselben Auftraggeber in den letzten 12 Monaten zur Abgabe eines Angebots aufgefordert wurde.
- Anstelle der durch einen Stern eingeleiteten Nachweise genügt die Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis ULV, AV-PQ) einer Auftragsberatungsstelle. Bei zwei Sternen gilt dies nur, wenn diese, im ULV freiwillige Angabe, dort auch erfolgt ist.
- aktuelle Bescheinigung der Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung
- Auszug aus dem Handelsregister/Gewerbeanmeldung
- aktueller Auszug aus dem Anbieterverzeichnis der Bundesnetzagentur
- Entgeltregulierung – Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass sämtliche regulierten Entgelte rechtskonform festgesetzt wurden
- 3 vergleichbare Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren mit vergleichbarem Leistungsspektrum in etwa gleicher Größenordnung

Sofern Sie die Anwendung der Frauenförderverordnung für sich beanspruchen möchten, fügen Sie bitte das Formular 4.5 **vollständig ausgefüllt und unterschrieben** den Angebotsunterlagen bei. Diese Anlage ist nicht zwingend einzureichen. Wir möchten aber darauf hinweisen, dass Sie dann nicht als bevorzugter Bieter berücksichtigt werden können, der sich der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben angenommen hat. Bieter mit eingereicherter Erklärung werden im Rahmen der Vorschriften der Frauenförderverordnung bevorzugt.

**– eine Nachforderung des Formulars 4.5 erfolgt nicht –**

Bewerber mit ausländischem Firmensitz haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (einschließlich einer deutschen Übersetzung) einzureichen.

**Bei vollständiger Vorlage der geforderten Unterlagen ist die Eignung nachgewiesen**

### Losweise Vergabe

Eine Losaufteilung ist nicht vorgesehen.

### Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten.

### Angebotswertung

Kriterien für die Wertung des Angebotes

- Zuschlagskriterium ist der Preis (Skonto findet Berücksichtigung)  
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- Mehrere Zuschlagskriterien/ Bewertungsmatrix (Bestandteil der Vergabeunterlagen)

### Angebote können wie folgt abgegeben werden:

- elektronisch in Textform.
- elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- schriftlich, in einem verschlossenem und gekennzeichneten Umschlag.

Bei elektronischer Übermittlung in Textform sind der Bieter (Firma und Rechtsform) und die handelnde vertretungsberechtigte natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen, alternativ kann das Angebot auch handschriftlich unterzeichnet, eingescannt und über das Bietertool hochgeladen werden. Das elektronische Angebot ist mit den Anlagen bis zum Ende der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle (Bietertool) zu übermitteln. **Eine Angebotsübermittlung über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform oder per Mail ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss des Angebotes.**

Beachten Sie hierzu die Hinweise (Bieterinformation VMB und Bewerbungsbedingungen bei der Teilnahme an der e-Vergabe).

Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Ablauf der Angebotsfrist	Ablauf der Angebotsbindefrist	Leistungserbringung
15.04.2026; 09:00 Uhr	30.04.2026	01.05.2026 – 30.04.2028

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebots sind bis zum Ende der Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen. Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot elektronisch über die Vergabeplattform der Vergabestelle zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Freundliche Grüße

im Auftrag



Pohling